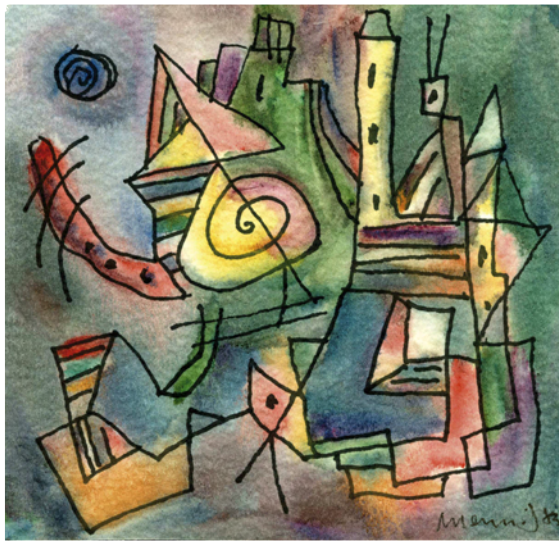


PRESSEMITTEILUNG

absolutplus galerie für zeitgenössische Kunst eröffnet
am 05. Dezember 2009 in der Kollwitzstraße 44 im Berlin Prenzlauer Berg.

Neben den Arbeiten von Künstlern der „Leipziger Schule“ und Absolventen der Universität der Künste Berlin wird die Galerie Werke „vergessener“ Künstler präsentieren. Das Spektrum reicht von Malerei über Druckgrafik, Zeichnung, Fotografie bis hin zu „bezahlbaren“ Editionen.



Die erste Ausstellung zeigt zum Abschluss des 90-jährigen Bauhaus-Jubiläums Arbeiten von Albert Hennig, der am 07. Dezember seinen 102. Geburtstag hätte. Albert Hennig war in den Jahren 1932-33 Schüler am Bauhaus und wird der Gruppe "Die verschollene Generation" zugeordnet. In Dessau und Berlin wurde er von Josef Albers, Walter Peterhans, Hinnerk Schleper, Joost Schmidt, Ludwig Mies van der Rohe, Wassily Kandinsky und Paul Klee unterrichtet, deren Einflüsse der Grundstein seines künstlerischen Schaffens wurden. In der Ausstellung werden über 20 Arbeiten von Albert Hennig präsentiert, die kaum bekannt sind und zum ersten Mal der Öffentlichkeit zugänglich gemacht werden.

absolutplus galerie
Kollwitzstr. 44 (im Hof)
10405 Berlin
galerie-absolutplus.de
E-Mail: office@absolutplus.de
Tel.: 030 - 46 79 17 09

Albert Hennig - Ausstellung zum 90. Bauhaus-Jubiläum
vom 07.12.2009 bis 19.02.2010
Eröffnung: 05.12.2009, 18:00 Uhr
Öffnungszeiten:
Mo-Fr 12-18 Uhr
und nach Vereinbarung